PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 52

30. November 1979

THEMA 1 STRATEGISCHER IRAN UND DIE ISLAMISCHE KHOMEINI-REVOLUTION

1 Die Ankunft in New York am 22. Oktober entzündete Wut im Iran.



2 Unter dem Shah war der Iran zu einem stark bewaffneten US-Verbündeten in der Nähe der Sowjetunion geworden.



3 SAVAK Repression und schnelle Verwestlichung vertieften die Volksentmutung.



4 Der Islam hat das öffentliche Leben in einer Weise geformt, wie viele westliche Beobachter schlecht verstanden werden.



5 Aus dem Exil zirkulierten die Botschaften von Ayatollah Khomeini durch den Iran.



6 General Huyser traf während des Zusammenbruchs des Shah die iranischen Militärführer.



7 Khomeini kehrte nach Teheran zurück, als die Monarchie Anfang 1979 fiel.



8 Beter behauptete, verdeckte Kräfte hätten die Revolution heimlich gesteuert.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 52 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 52

30. November 1979

THEMA 2 — DIE BOLSCHEWISTISCHE IRAN-STRATEGIE FÜR DEN THERMONUKLEAREN KRIEG

1 Beter porträtierte den Iran als Schlachtfeld zwischen versteckten Rivalen-Netzen.



2 Er behauptete, ein US-amerikanisches First-Strike-System müsse militärischen Zugang zum Iran erfordern.



3 Er sagte, menschlich aussehende russische Roboter hätten den Rivaleneinfluss in Washington entgegengewirkt.



4 Beter organisierte die angebliche Operation in eine sechsstufige Kette zum Krieg.



5 Schritt eins, sagte er, würde Unruhen während der Pilgerfahrt nach Mekka ausbeuten.



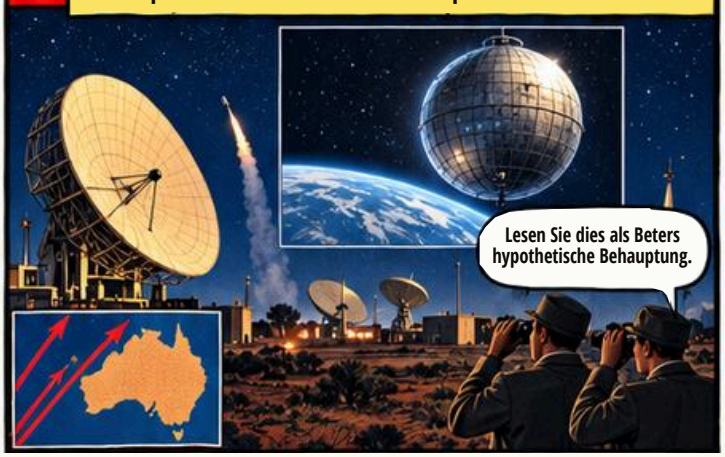
6 Schritt zwei würde die Tehran-Botschaft als Auslöser verwenden.



7 Später wurden alle Schritte mit einem israelischen Streik auf saudischen Ölfeldern und einem Sturz nach Iran aufgenommen.



8 Das letzte Szenario zielte auf angebliche sowjetische sphärische Kosmosphären-Standorte aus Raketenpositionen in Australien.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 52 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 52

30. November 1979

THEMA 3 AMERIKANISCHE GEISELN UND DIE SCHLACHT VON TEHERAN

1 Die Ankunft in New York vor der Botschaft wurde am 4. November angenommen.



2 Ministerpräsident Mehdi Bazargan trat am 6. November inmitten der Krise zurück.



3 Eine falsche Warnung erreichte am 9. November die U.S-Befehlszentren.



4 Truppen konvergierten auf Fort Hood für eine Übung am 12. November.



5 Washington hielt iranische Ölkäufe und frosen iranische Vermögenswerte.



6 Armierte Männer ergriff die Grand Moschee in Mekka am 20. November.



7 Die Transportbewegungen und Angriffe auf die US-Missionen haben regionale Spannungen angehoben.



8 Beter nannte es eine versteckte Schlacht von Teheran und forderte die Rechenschaftspflicht gegenüber Intrigue.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 52 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.